

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 4 (1897)

Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

Gl. Frei, alt.-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.
(J. Storchen.)

Vierter Jahrgang.

22. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wyh, Eberle & Co.

1897.

Inhalt.

	Seite
1. Von der Kunst Gold zu machen. Von X.	673
2. Neuere Reformbestrebungen im naturgeschichtlichen Unterricht v. J. Staub	678
3. „Auf den Charakter kommt alles an“.	681
4. Die Prozentrechnungen Konferenzarbeit von W., Lehrer in A.	684
5. Das „finstere“ Mittelalter	688
6. Hat das öffentliche Leben mit der Erziehung auch etwas zu tun? (Schluß)	691
7. Offener Brief. Von Cl. Frei	695
8. Aus Thurgau, Schwyz und Glarus. (Correspondenzen.)	697
9. Pädagogische Rundschau. Von Cl. Frei	699
10. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel	701
11. Briefkasten. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. Dr. R. Daß Dir bei Lesung fraglicher pädagogischer Ergüsse in erster Linie der horror vacui aufgestiegen, gereicht Deiner geistigen Anschauung der Dinge und ihrer Behandlung zur Ehre. — Habeant sibi.
2. An viele. Freut mich, daß der „Wegweiser“ gefällt. Die Wünsche und Begehrungen werden Würdigung finden.
3. Dr. Schw. Folgt. Bitte um Geduld.
4. Lehrer G. in S. So ist recht. Praktisch sei der junge Mann. Wer Lehrübungen einsendet, bereite sich zugleich auf seinen Unterricht vor. Also 2 Fliegen auf einen Schlag. Bald wieder kommen!
5. Pfarrer G. Habs mit Vergnügen durchlesen. Die gediegenen Artikel sollen in entsprechender Weise Verwertung finden. — Freundlichen Gruß und besten Dank! Empfehle mich für die Zukunft. Ihre politischen Blätter bringen bisweilen Schulpolitischess, von dem ich nichts weiß, und das unserer Sache gute Dienste leisten könnte. — Ergo.
6. J. B. L. „Aufsicht und Einfluß des Lehrers außer der Schule“ — Rezension von A — Referat von Lehrer Wüst u. a. ist gesetzt. Geduld!
7. Es rückt der Jahreswechsel. Wir bitten unsere Freunde, sich der „Grünen“ regsam anzunehmen, Adressen einzusenden, und überhaupt in ihren Kreisen zu tun, was ihnen möglich ist. Auch die v. geistlichen Freunde werden um ausgiebige Ausnutzung Ihres großen Einflusses zu Gunsten der „Grünen“ gebeten. Vorwärts wollen wir, Stillstand ist Rückschritt!
8. Freund Lehrer G. Jawohl! Es gilt, durch unsere „Blätter“ für den Lehrerstand zu wirken, die Schule zu heben, Zielbewußtheit in die katholischen Schulbestrebungen zu bringen, zeitgemäß zu arbeiten: immer aber auf dem Boden unserer Kirche, welche den Hauptanteil an des Kindes Zukunft hat und haben muß.

Bei der Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G. in Einsiedeln
ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Wihl, L., Pfarrer und Erziehungsrat. Katholisches

Religions-Lehrbuch für höhere Volksschulen und die reifere Jugend. Eine Ergänzung zum Katechismus. In den Sekundarschulen des Kantons Luzern eingeführt. Mit 20 ganzseitigen Bildern und 22 Text-Illustrationen. 192 Seiten. 8°.

In Karton mit Leinwandrücken Frs. — 80 Cts.

Das Buch verdient vermöge seines gediegenen Inhaltes, der trefflichen Anordnung des reichhaltigen Stoffes und der hübschen, tadellosen Ausstattung bei außerordentlich bescheidenem Preise weite allgemeine Verbreitung auch außerhalb der Schule.

„Vaterland“, Luzern.